# Protokoll 22.05.2013 12:15 Uhr

***Teilnehmer:***Ernst de Ridder, Tino Klingebiel, Calum McLellan

***Grund der Besprechung:*** Analyse/Erklärung des Anforderungsdokument.

***Festlegungen:***

* Bei der Auswahl eines Problems ist es nicht Notwendig der Auswahl von verfügbaren Graph-Typen zu filtern. Alle Graph-Typen können für jedes Problem dargestellt werden, es ändert sich nur der Berechnungszeit.
* Das Programm sollte auf Basis Java Runtime 1.6 laufen.
* Es kommen voraussichtlich keine neuen Benutzeroberfläche-Sprachen dazu. Trotzdem sollte die Einführung von neun Sprachen bei der Programmierung berücksichtigt werden, jedoch sollte dies keine Priorität bekommen.
* Die Schriftgröße auf die Knoten sollte vergrößert werden.
* Die Übersichtskarte bei gezoomter Ansicht sollte im Endprodukt dabei sein.
* Ein Tooltip für Knoten, bei dem der Text zu klein zum Lesen ist, reicht aus. Der Knoten muss nicht zusätzlich vergrößert werden.
* Der ‚Elektro-schematische‘ Stil der Kanten-Schnittpunkte hat Herr de Ridder nicht gefallen. Es sollte hier andere Möglichkeiten vorgestellt werden oder sogar keine graphische Behandlung verwendet werden (zwei gerade, überschneidende Linien).
* Die Use-Cases im Dokument sind nicht klar, diese sollte überarbeitet werden und dem Kunden eine neue Version des Dokuments zugesendet werden.
* Bei der Gruppierung entsteht der Gefahr, dass unzulässige Verbindungen wahrgenommen werden. Hier ein einfaches Beispiel:

A

B

C

D

E

F

Falls die orange angezeigte Gruppierung erstellt und zusammengeklappt wird, könnte man eine Verbindung von A bis F oder B bis E.

* Es sollte untersucht werden, ob eine ‚Smart-Grouping‘ Algorithmus rechtzeitig entwickelt werden kann, um die Gruppierung nur dann zuzulassen, wenn alle Knoten korrekt miteinander verbunden sind.

Zu diesem Zeitpunkt hat sich Calum McLellan die Besprechung verlassen. Durch den verspäteten Start der Besprechung gab es einer Terminüberschneidung.